



Medienmitteilung

Rheinfelden, 27. November 2014

Zurich Klimapreis 2014

Feldschlösschen mit 18-Tonnen-Elektro-LKW zweiter Sieger des Klimapreises 2014

Das Unternehmen Feldschlösschen wurde am 26. November 2014 in der Umweltarena Spreitenbach mit dem 2. Rang des Zurich Klimapreis 2014 ausgezeichnet. Zusammen mit Coop und E-FORCE ONE AG ist Feldschlösschen zweiter Sieger für den Einsatz des ersten 18-Tonnen Elektro-LKW der Schweiz bei der Bier- und Getränkeverteilung.

Der Zurich Klimapreis prämiert alljährlich innovative Klimaschutzprojekte in den Kategorien Bauten & Wohnen, Produktion & Konsum, Transport und Mobilität. Coop und Feldschlösschen setzen die ersten beiden 18-Tonnen Elektro-LKW der Schweiz bei der Feinverteilung von Waren ein. Für diesen pionierhaften Einsatz wurden die beiden Unternehmen nun mit dem zweiten Platz belohnt, gemeinsam mit der Schweizer Entwicklerin und Herstellerin des Fahrzeuges, der E-FORCE ONE AG aus Fehraltdorf. Die drei teilen sich das Preisgeld von CHF 30'000. Der Elektro-LKW wird insbesondere in den Agglomerationen eingesetzt und bewährt sich bei Feldschlösschen seit über einem Jahr in der Praxis. Betrieben mit Strom aus Wasserkraft, stellt das Fahrzeug einen Meilenstein für die leise und emissionsfreie Verteilung von Waren in der Schweiz dar.

Signalwirkung für den Einsatz von schweren Elektro-LKW

Ausgezeichnet wurde der Einsatz des 18-Tonnen-Elektro-LKW bei Feldschlösschen und Coop, weil er gemäss Jury zeigt, dass auch schwere Lastwagen problemlos mit Strom betrieben werden und damit herkömmliche Diesel-Fahrzeuge ersetzen können. Dies wirke den Vorbehalten gegenüber Elektromobilität im Warentransport entgegen, so

die Jury. Das Potenzial ist gross: CO₂, Schadstoffe (u.a. Feinstaub und NOx) und Lärm könnten mit dem Einsatz von Elektro-LKW beträchtlich reduziert werden.

«Wir freuen uns sehr über den 2. Rang für unseren innovativen Elektro-LKW», sagt Thomas Stalder, Leiter Logistik von Feldschlösschen. «Hoffentlich findet unsere Initiative viele Nachahmer!»

Über hundert Projekte im Zeichen des Klimaschutzes

Insgesamt wurden 108 Projekte aus der gesamten Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein für den Klimapreis 2014 eingereicht, der jährlich von der Zürich Versicherung verliehen wird. Gesucht werden Projekte, die den CO₂-Verbrauch reduzieren, die Energieeffizienz erhöhen und den Ressourcenverbrauch senken. Dies sind Ziele, die auch das Unternehmen Feldschlösschen mit einer grossen Anzahl von verschiedensten Projekten seit vielen Jahren erfolgreich verfolgt. Das Unternehmen Feldschlösschen wird denn auch in Zukunft innovative Projekte fördern und sich aktiv für den Klimaschutz einsetzen.

Weitere Informationen zum ersten 18-Tonnen-Elektro-LKW der Schweiz

<http://www.feldschloesschen.com/Verantwortung/Umwelt/Pages/ELKW.aspx>

Für Rückfragen:

Gabriela Gerber, Head of Corporate Communications & Public Affairs Feldschlösschen
Tel. 058 123 45 47/ gabriela.gerber@fgg.ch

Dieser Text ist elektronisch abrufbar unter www.feldschloesschen.com

Das Unternehmen Feldschlösschen

Feldschlösschen mit Hauptsitz in Rheinfelden AG ist die führende Brauerei und grösste Getränkehändlerin der Schweiz. Das Unternehmen besteht seit 1876 und beschäftigt 1300 Mitarbeitende an 22 Standorten in der ganzen Schweiz. Mit einem Sortiment von über 40 eigenen Schweizer Markenbieren und einem umfassenden Getränkeportfolio von Mineralwasser über Softdrinks bis Wein, beliefert Feldschlösschen 25'000 Kunden aus Gastronomie, Detail- und Getränkehandel. Die jährliche Getränkeproduktion liegt bei mehr als 340 Millionen Litern. Der Erfolg von Feldschlösschen gründet auf den fest verankerten Markenwerten: Pionier, Meister, Partner. Sie bilden das beständige Fundament auf dem Feldschlösschen als Marktführer agiert. www.feldschloesschen.com